

An 166

Frau Strobel

Baustellenmanagement in Jöllenbeck in den Schulferien – Anfrage der AFD zur nächsten BV Sitzung

Warum wurde die Baustelle Eickumer Straße / Combi-Markt über Wochen eingerichtet

Die Herstellung der Bushaltestellen in Hauptverkehrsstraßen stellt die Verkehrsteilnehmer und anordnenden Stellen immer wieder vor Herausforderungen, die dem einschlägigen Regelwerk - RSA 21 – einerseits, aber auch allen Verkehrsteilnehmern (Fußgänger-, Radfahr-, Individualverkehr und ÖPNV) geschuldet sind. So werden die Gewerke einer Haltestelle nacheinander abgewickelt. Hierbei sind unter anderem die Abbindezeiten des Betons der Bord- und Rinnenanlage zu beachten, die vor Asphalteinbau und vor Verdichtungsarbeiten zu temporären Baustopps führen.

Erste Zusatzfrage: Warum wurde der Oerkenweg voll gesperrt, obwohl lediglich am Rand ein Aufbruch erfolgte.

Für Hausanschlussarbeiten musste die öffentliche Verkehrsfläche aufgenommen werden. Zur Abwicklung der Maßnahme ist die Standfläche eines LKW bzw. einer Mulde und die Stellfläche eines Baggers zu berücksichtigen. Eine Sperrung des Einmündungsbereichs ist in diesem Fall notwendig geworden.

Zweite Zusatzfrage: Zukünftige Optimierung von Baustellenabläufen

Die Bauleitungen der Stadt, Stadtwerke und der städtischen Betriebe koordinieren die Bauabläufe ihrer Baustellen mit dem Ziel die Einschränkungen für die betroffenen Verkehrsarten und Verkehrsteilnehmer so gering wie möglich zu halten. Die Richtlinie für die Arbeitssicherung an Straßen – RSA 21- ist bei allen Arbeitsstätten im öffentlichen Straßenraum anzuwenden. Die in der Richtlinie angegebenen Verkehrsbreiten und Absicherungen im Rahmen der Baustellen sind zwingend zu beachten.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Lichtenberg